

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport der Landeshauptstadt Kiel

Sitzungstermin:	Donnerstag, 15.08.2019
Sitzungsbeginn:	17:01 Uhr
Sitzungsende:	19:01 Uhr
Raum, Ort:	Magistratssaal, Rathaus

Teilnehmende

Vorsitz

Herr Christian Ziesmann, FDP

Anwesende Mitglieder

Ratsherr Tobias Friedrichs, SPD
Ratsherr Philip Schüller, SPD
Frau Ulrike Pollakowski, SPD
Herr Fabian Reichardt, SPD
Ratsherr Michael Frey, CDU
Ratsfrau Elisabeth Pier, CDU
Frau Dr. Katrin Steen, CDU
Ratsfrau Andrea Hake, GRÜNE
Ratsherr Sven Krumbeck, GRÜNE
Ratsfrau Daniela Sonders, GRÜNE
Ratsherr Guido Dachs, AfD
Herr Pascal Knüppel, DIE LINKE (bis 18:16 Uhr)

Anwesende beratende Mitglieder

Frau Dagmar Link, SSW

Entschuldigte Mitglieder

Ratsherr Volkhard Hanns, SPD
Ratsfrau Yasmina Naumann, CDU

Abwesende Mitglieder

Frau Friederike Mey, Die FRAKTION

Verwaltung

Bürgermeisterin Renate Treutel, Dezernat V
Stadtrat Gerwin Stöcken, Dezernat IV
Britta Bauer, Dezernat IV
Bernward Schröder, Dezernat IV
Ralf Hegedüs, Amt für Sportförderung
Iris Diekelmann, Amt für Schulen
Marion Muerköster, Jugendamt
Martin Haß, Immobilienwirtschaft
Bastian Lipinski, Stadtplanungsamt
Niklas Steinert, Stadtplanungsamt
Nicole Holz, Grünflächenamt
Klaus Mende, Gesamtpersonalrat

Gäste

Brigitte Schunke, Beirat für Seniorinnen und Senioren
Schulrat Jan Stargardt
Jens-Peter Meißner, Max-Planck-Schule
Frau Propf, RBZ am Schützenpark
Tanja Vergin, RBZ am Schützenpark
Stephan Jansen, RBZ am Königsweg
weitere Gäste siehe Anwesenheitsliste

Presse

Jürgen Küppers, Kieler Nachrichten

Protokollführung

Niels-Peter Binder, Büro des Stadtpräsidenten

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

Beginn: 17:01 Uhr

Ende: 19:01 Uhr

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Tagesordnung und Festlegung der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte
- 3 Kenntnisnahme der Niederschrift der Sitzung am 06.06.2019
- 4 Bericht der Dezernentin zum Schulbereich
 - 4.1 Jugendberufsagenturen in Kiel
 - 4.2 Einweihung des Internats der beruflichen Schulen
 - 4.3 Standort für eine neue Schule in Gaarden
 - 4.4 Perspektivschulen in Kiel
 - 4.5 Mensa an der Reventlouschule
 - 4.6 Neue Geschäftsführungen für Regionale Berufsbildungszentren
 - 4.7 Jugendliche ohne Schulabschluss
 - 4.8 Schulrat für Kiel
- 5 Anträge zum Schulbereich
- 6 Beschlussvorlagen zum Schulbereich
 - 6.1 Bauprogramm der Immobilienwirtschaft (überarbeitete Fassung)
Drucksache: 0544/2019
- 7 Geschäftliche Mitteilungen zum Schulbereich
 - 7.1 Bericht zur Evaluation des INSEKK 2010
Drucksache: 0601/2019
 - 7.2 Aktionsplan Schulhöfe: Bestandsaufnahme und Priorisierung
Drucksache: 0568/2019
 - 7.3 Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2017 des RBZ Technik der LH Kiel AöR
Drucksache: 0674/2019
- 8 Verschiedenes zum Schulbereich
 - 8.1 Kindertagesstätten in Containern
 - 8.2 Verwaltungssoftware für Schulen
 - 8.3 Schulen ohne Schulleitung
 - 8.4 Marodes Hochhaus am RBZ 1
- 9 Bericht des Dezernenten zum Sportbereich
 - 9.1 Holstein-Stadion
 - 9.2 Schwimmhalle Schilksee

- 9.3 Sommerbad Katzheide
- 9.4 Sanierungen und Regenerationen von Sportplätzen
- 9.5 Sportliche Großereignisse in Kiel
- 9.6 Neuer Badesteg an der Kiellinie
- 9.7 EU-Richtlinie zu Kunstrasenplätzen
- 9.8 Weiterer Trainingsplatz für Holstein Kiel
- 9.9 Besucherentwicklung im Hörn-Bad
- 10 Anträge zum Sportbereich
- 10.1 Ruderhaus Dithmarsia: Standort zur Errichtung einer Halle
Drucksache: 0641/2019
- 11 Beschlussvorlagen zum Sportbereich
- 12 Geschäftliche Mitteilungen zum Sportbereich
- 12.1 Sachstandsbericht Fanprojekt 2018/2019
Drucksache: 0668/2019
- 13 Verschiedenes zum Sportbereich
- 13.1 Kiel als Etappenort der Deutschland-Tour im Radsport
- 13.2 Weitere Sitzungsplanung
- 14 Schließung der öffentlichen Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, Herr Ziesmann (FDP), eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zu der Sitzung fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Zu Beginn der Sitzung nimmt der Vorsitzende Bezug auf die jüngsten Vorfälle im Stadtteil Düsternbrook und insbesondere die Attacken auf das Gebäude eines Mitglieds des Ausschusses für Schule und Sport. Er verurteilt diese Taten, betont den hohen Wert der Meinungsfreiheit und unterstreicht, dass Gewalt und Sachbeschädigung keine Mittel der politischen Auseinandersetzung sein dürfen.

zu 2 Genehmigung der Tagesordnung und Festlegung der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte

Es wurde keine neuen Punkte nachgereicht.
Themen für eine nichtöffentliche Beratung werden nicht angemeldet.

Der Vorsitzende kündigt an, nach Beendigung der Tagesordnungspunkte zum Schulbereich eine kleine Sitzungsunterbrechung vorzusehen.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

zu 3 Kenntnisnahme der Niederschrift der Sitzung am 06.06.2019

Die Niederschrift der Sitzung vom 06.06.2019 wird zur Kenntnis genommen. Einwände werden nicht erhoben.

zu 4 Bericht der Dezernentin zum Schulbereich

zu 4.1 Jugendberufsagenturen in Kiel

Bürgermeisterin Treutel erinnert daran, dass an den bisherigen drei Regionalen Berufsbildungszentren Jugendberufsagenturen eingerichtet worden seien, und erklärt, dass man angesichts der Nähe zur zentralen Agentur an dem neuen vierten RBZ am Schützenpark auf die Einrichtung einer weiteren Außenstelle verzichten werde.

Hingegen sei aber auch geplant, künftig auch an allgemeinbildenden Schulen Beratungszentren einzurichten.

Bürgermeisterin Treutel erklärt, dass die Agentur für Arbeit derzeit ein neues Konzept erarbeite und dieses auch im Ausschuss vorstellen könne.

zu 4.2 Einweihung des Internats der beruflichen Schulen

Bürgermeisterin Treutel berichtet von der Einweihung des neuen Internats der Beruflichen Schulen an der Hummelwiese und lobt dessen gelungene Gestaltung.

zu 4.3 Standort für eine neue Schule in Gaarden

Bürgermeisterin Treutel berichtet, dass die Verwaltung aktuell eine Beschlussvorlage für einen neuen Schulstandort in Gaarden vorbereite.

zu 4.4 Perspektivschulen in Kiel

Bürgermeisterin Treutel berichtet über die laufende Bereitstellung von zusätzlichen Mitteln des Landes für die Perspektivschulen in Kiel.

zu 4.5 Mensa an der Reventlouschule

Bürgermeisterin Treutel berichtet, dass die Mensa an der Reventlouschule eröffnet worden sei, und regt an, dort einmal eine Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport durchzuführen.

zu 4.6 Neue Geschäftsführungen für Regionale Berufsbildungszentren

Bürgermeisterin Treutel berichtet, dass Herr Schelzig als neuer Geschäftsführer die Leitung des RBZ Technik übernommen habe, und teilt außerdem mit, dass Frau Propf die gleiche Funktion im RBZ am Schützenpark übernommen habe, wo Frau Vergin ihre Stellvertreterin sei.

Der Vorsitzende, Herr Ziesmann, merkt an, dass er mit den beiden neuen RBZ-Leitungen bereits vereinbart habe, dass diese sich in der Dezember-Sitzung des Ausschusses persönlich vorstellen werden.

zu 4.7 Jugendliche ohne Schulabschluss

Bürgermeisterin Treutel nimmt Bezug auf einen Pressebericht über steigende Zahlen bei den Jugendlichen, die ohne Schulabschluss bleiben, und merkt an, dass die Kieler Schulen in dieser Problematik sehr engagiert seien und die Quote der Jugendlichen ohne Schulabschluss im Vergleich zu Lübeck noch relativ niedrig sei. Ein bundesweiter Vergleich sei wegen der unterschiedlichen Inklusionsquoten der Bundesländer schwierig.

zu 4.8 Schulrat für Kiel

Schulrat Stargardt teilt mit, dass in Neumünster nun seine Nachfolgerin sein Amt übernommen habe und er fortan mit voller Arbeitszeit für Kiel zuständig sein werde.

zu 5 Anträge zum Schulbereich

Es liegen keine Anträge zum Schulbereich vor.

zu 6 Beschlussvorlagen zum Schulbereich

**zu 6.1 Bauprogramm der Immobilienwirtschaft (überarbeitete Fassung)
Drucksache: 0544/2019
Immobilienwirtschaft, 60**

Schulrat Stargardt merkt an, dass aus seiner Sicht an vielen Kieler Schulen, insbesondere an den Gemeinschaftsschulen, eine große Raumnot festzustellen sei und Handlungsbedarf bestehe.

Beschluss:

Das anliegende Bauprogramm der Immobilienwirtschaft definiert auf Grundlage der verfügbaren personellen Kapazitäten das umsetzbare jährliche Bauvolumen von Neubau- und Sanierungsmaßnahmen mit einem geschätzten Auftragswert > 1 Mio. € bis einschließlich 2021. Nähere Ausführungen, welche Vorhaben das Bauprogramm umfasst, befinden sich in der Begründung. Veränderungen des Programms sind insoweit möglich, wenn der jeweilige Planungs- und Baufortschritt einer Maßnahme es zulässt und dies nicht zur Erhöhung des Bauvolumen eines Jahres führt. Eine Erhöhung des Bauvolumens setzt die Verfügbarkeit weiterer personeller Kapazitäten voraus. Daher wird um Zustimmung zu folgenden Antragspunkten gebeten:

1. Das anliegende Bauprogramm mit den dargestellten Zeitplänen wird zur Kenntnis genommen und der damit verbundenen Priorisierung zugestimmt.
2. Eine andere Priorisierung von Vorhaben erfolgt nur unter den in der Begründung näher beschriebenen Maßgaben und unter grundsätzlicher Beibehaltung des Gesamtbauvolumens.
3. Die Verwaltung wird aufgefordert das Bauprogramm ab 2020 halbjährlich zu aktualisieren und über Änderungen zu informieren sowie die Darstellung mit dem Haushaltsplan und dem in Aufbau befindlichen Bauinvestitionscontrolling zu synchronisieren.

Abstimmung:

Mit Mehrheit beschlossen – bei Gegenstimmen der CDU

zu 7 Geschäftliche Mitteilungen zum Schulbereich

zu 7.1 Bericht zur Evaluation des INSEKK 2010

Drucksache: 0601/2019

Stadtplanungsamt, 61.1

- Kenntnis genommen -

zu 7.2 Aktionsplan Schulhöfe: Bestandsaufnahme und Priorisierung

Drucksache: 0568/2019

Grünflächenamt, 67.1

Frau Holz (Grünflächenamt) erläutert in einer bebilderten Präsentation nähere Einzelheiten zum bisherigen Vorgehen und den weiteren Planungen, ehe sie auf diverse Nachfragen aus dem Ausschuss eingeht.

- Kenntnis genommen -

zu 7.3 Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2017 des RBZ Technik der LH Kiel AÖR

Drucksache: 0674/2019

Rechnungsprüfungsamt, 03.1.2

- Kenntnis genommen -

zu 8 Verschiedenes zum Schulbereich

zu 8.1 Kindertagesstätten in Containern

Auf Nachfrage von Ratsfrau Hake (GRÜNE) berichtet Frau Muerköster (Jugendamt) über Hintergründe zu Preisverhandlungen mit Anbietern von Containern zur vorübergehenden Unterbringung von Kindertagesstätten. Sie merkt an, dass Neubauten zuweilen wirtschaftlicher seien als der Kauf oder die Miete von Containern.

zu 8.2 Verwaltungssoftware für Schulen

Ratsfrau Hake (GRÜNE) bittet um nähere Auskünfte über die Erfahrungen mit der Einführung einer neuen, einheitlichen Verwaltungssoftware für die Schulen in Kiel. Frau Diekelmann (Amt für Schulen) erklärt, dass das Land die Einführung einer solche Software plane und finanziere. Hierzu gebe es eine Arbeitsgruppe mit Pilotschulen. Als erstes Pilotprojekt sei die Erstellung der Zeugnisse 2020 mit der neuen Software vorgesehen.

zu 8.3 Schulen ohne Schulleitung

Auf entsprechende Nachfrage von Ratsfrau Hake (GRÜNE) erklärt Frau Diekelmann (Amt für Schulen), dass die Friedrich-Junge-Gemeinschaftsschule mit einer kommissarischen Leitung und die Grundschule Holtenau, deren Schulleiterin in den Ruhestand gegangen sei, derzeit die beiden einzigen Kieler Schulen ohne feste Schulleitung seien.

zu 8.4 Marodes Hochhaus am RBZ 1

Ratsfrau Pier (CDU) wirft die Frage auf, welche Planungen es für das marode Hochhaus am des RBZ1 am Westring gebe. Bürgermeister Treutel erklärt, dass die unteren Etagen derzeit noch genutzt werden. Hinsichtlich der künftigen Nutzung der Fläche werden derzeit Überlegungen angestellt. Eine Nutzung für Schulzwecke sei allerdings nicht mehr vorgesehen.

zu 9 Bericht des Dezernenten zum Sportbereich

zu 9.1 Holstein-Stadion

Stadtrat Stöcken berichtet, dass derzeit ein „Letter of Intent“ der möglichen Beteiligten einer Stadionbetreibergesellschaft erarbeitet werde. Die Fertigstellung dieser Absichtserklärung werde für September angestrebt.

Stadtrat Stöcken erklärt, dass die im Frühjahr errichtete provisorische Osttribüne auch erheblich zur Lärminderung beitrage und es nun Überlegungen gebe, einen gleichartigen Bau auch auf der Seite der Westtribüne zu errichten.

Zudem verweist er darauf, dass ein Mobilitätskonzept für die Stadionbesucher in Arbeit sei.

zu 9.2 Schwimmhalle Schilksee

Stadtrat Stöcken berichtet, dass die Schwimmhalle Schilksee während der Sommerferien geöffnet gewesen sei und gute Besucherzahlen registriert worden seien. Mittlerweile sei die Schwimmhalle wieder an zwei Tagen in der Woche bereits ab morgens um 6 Uhr geöffnet. Zudem gebe es ab 12.08.2019 auch neue Kursangebote.

zu 9.3 Sommerbad Katzheide

Stadtrat Stöcken berichtet, dass die Vergaben für die Betonarbeiten und das Edelstahlbecken im Sommerbad Katzheide erfolgt seien bzw. derzeit erfolgen und die Verwaltung weiter davon ausgehe, dass das Bad zur Sommersaison 2020 wieder eröffnet werden könne. Er sagt zu, den Ausschuss über den weiteren Fortgang zu informieren und die Mitglieder auch zu Ortsbesichtigungen einzuladen.

zu 9.4 Sanierungen und Regenerationen von Sportplätzen

Stadtrat Stöcken berichtet, dass das Grünflächenamt auf 15 Fußballplätzen im Stadtgebiet Sanierungs- und Regenerationsmaßnahmen durchgeführt habe.

zu 9.5 Sportliche Großereignisse in Kiel

Stadtrat Stöcken macht auf mehrere im September anstehende sportliche Großereignisse in Kiel aufmerksam. Er verweist auf den „Tag des Sports“ am 01.09., die Drachenboottage am 06./07.09. und den Kiel-Lauf am 08.09. und nennt außerdem die für den 14.09. geplante Wiedereröffnung der Minigolf-Anlage des MGC Olympia am Sommerbad Katzheide.

zu 9.6 Neuer Badesteg an der Kiellinie

Stadtrat Stöcken berichtet, dass der am 26.07.2019 eröffnete neue Badesteg an der Kiellinie bisher sehr gut angenommen worden sei. Weitere Verbesserungen in Form von Erweiterungen, Umkleide- und Ablagemöglichkeiten und barrierefreien Zugangsmöglichkeiten werden für die nächste Badesaison angestrebt.

zu 9.7 EU-Richtlinie zu Kunstrasenplätzen

Stadtrat Stöcken teilt mit, dass die angekündigte EU-Richtlinie zu Kunstrasenplätzen aktuell noch nicht verfügbar sei. Er schlägt vor, die von Ratsfrau Sonders (GRÜNE) angeregte Informationsveranstaltung zu der Thematik erst dann zu veranstalten, wenn die Inhalte der Richtlinie bekannt sind.

zu 9.8 Weiterer Trainingsplatz für Holstein Kiel

Stadtrat Stöcken berichtet, dass Holstein Kiel die Schaffung eines zusätzlichen Trainingsplatzes plane, dessen Ausmaße exakt dem Platz im Holstein-Stadion entsprechen. Wegen des zusätzlichen Flächenbedarfs habe Holstein Kontakt zum Suchsdorfer SV aufgenommen, dessen Sportanlagen in der Nähe des Trainingszentrums Projensdorf liegen.

zu 9.9 Besucherentwicklung im Hörn-Bad

Stadtrat Stöcken berichtet, dass sich die Besucherzahlen im Hörn-Bad weiter gut entwickeln. Die Problematik der Algen im Schwimmbecken sei an sonnigen Tagen unvermeidbar. Schulrat Stargardt berichtet, dass das Schulschwimmen gut laufe und die Schulen bemüht seien, möglichst ähnliche Gruppen zeitgleich im Schwimmbecken zu haben. Weitere Optimierungen seien angestrebt.

Auf Nachfrage von Ratsherrn Frey (CDU) informiert Stadtrat Stöcken über den Stand der Prüfungen für eine eventuelle Übernahme des Schwimmbetriebs im Eiderbad Hammer durch die Bäder GmbH.

zu 10 Anträge zum Sportbereich

zu 10.1 Ruderhaus Dithmarsia: Standort zur Errichtung einer Halle Drucksache: 0641/2019 Ortsbeirat Wik

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, einen Standort für die Errichtung einer Halle zur Lagerung von Ruderbooten mit Sanitäreinrichtungen, Umkleieräumen und Sozialraum für die Rudervereinigung Dithmarsia Kiel e.V., insbesondere auf dem Gebiet der Wik, zu prüfen.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

zu 11 **Beschlussvorlagen zum Sportbereich**

Es liegen keine Beschlussvorlagen zum Sportbereich vor.

zu 12 **Geschäftliche Mitteilungen zum Sportbereich**

zu 12.1 **Sachstandsbericht Fanprojekt 2018/2019**

Drucksache: 0668/2019

Amt für Sportförderung, 51.3

- Kenntnis genommen -

zu 13 **Verschiedenes zum Sportbereich**

zu 13.1 **Kiel als Etappenort der Deutschland-Tour im Radsport**

Ratsherr Schüller (SPD) berichtet von einem Gespräch mit den Organisatoren der Deutschland-Tour, die das größte deutsche Profiradrennen sei und jährlich mit vier Etappen an wechselnden Orten durchgeführt werde.

Er bringt die Idee vor, dass Kiel sich als Etappenort bewerben könnte.

Vor einer solchen Bewerbung seien jedoch mit den Veranstaltern noch diverse Fragen zu klären. Er regt an, diese mit den Organisatoren sowie den beteiligten Ämtern in einer der nächsten Ausschusssitzungen gemeinsam zu diskutieren.

Aus dem Ausschuss wird signalisiert, dass man gegenüber dieser Idee grundsätzlich aufgeschlossen sei.

Die Verwaltung wird gebeten, im Vorfeld einer weiteren Beratung schon erste Fragen zu den Kosten, zu möglichen Strecken und Austragungsorten sowie eventuellen Konflikten mit Baustellenplanungen und anderen Events während einer möglichen Austragung im August 2021 zu prüfen.

zu 13.2 **Weitere Sitzungsplanung**

Der Vorsitzende erinnert daran, dass die Sitzung am 12.09.2019 in der Hans-Christian-Andersen-Stadteilschule in Gaarden stattfinden werde.

Zudem schlägt er vor, für 2020 auswärtige Sitzungen an folgenden Standorten anzustreben: RBZ am Schützenpark, Gemeinschaftsschule Hassee, Kilia-Stadion mit Vorstellung der Canes.

Ratsherr Frey (CDU) schlägt vor, auch einmal das Trainingszentrum des THW Kiel in Altenholz zu besuchen.

Herr Ziesmann erinnert zudem an die Anregung von Bürgermeisterin Treutel, in der Mensa der Reventlouschule zu tagen.

zu 14 **Schließung der öffentlichen Sitzung**

Der Vorsitzende, Herr Ziesmann, schließt die Sitzung.

Christian Ziesmann
Vorsitzender

Niels-Peter Binder
Schriftführer